Termine

Mittwoch, 12. Juli: Vortrag "Nikotinsucht - biologische und wirtschaftliche Aspekte" des Arbeitskreises WiTechWi um 19.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule.

Donnerstag, 13. Juli: Bürgerfragestunde an die Stadtverordnetenversammlung um 19.15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Donnerstag, 13. Juli: öffentliche Sitzung der Stadtver-ordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Donnerstag, 13. Juli: Open-Air-Theater "Die Nibelungen – Die Ritter der Kokosnuss" um 19.30 Uhr auf dem Platz hinter der alten Schule.

Freitag, 14. Juli: Schulfest der Friedrich-Ebert-Schule von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Samstag, 15. Juli: Sommer-fest des Pfadfinderstamms der Vaganten um 16 Uhr am blauen Haus neben dem Naturbad.

Sonntag, 16. Juli: Garten-konzert mit "Balu" von 15 bis 20 Uhr bei "Cowhide House Concerts".

Montag, 17. Juli: Infoveran-staltung "Sicher Auto fahren in Aler" um 15 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Dienstag, 18. Juli: öffentli-che Sitzung des Kinderparla-mentes um 15 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Dienstag, 18. Juli: Interreligiöser Dialog "Protestanten und Muslime" um 20 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 19. Juli: Vorlese stunde "Rapunzel" um 15.15 Uhr im Foyer des Bürgerhauses.

Ab 17. Juli: einseitige Sperrung des Niederhöchstädter Pfads

Gasleitungen werden verlegt

 Im Niederhöchstädter
 Pfad werden im Abschnitt zwischen Wiesenweg und Altkönigstraße ab Montag und bis Freitag, 4. August, die Gasleitungen erneuert.

Für diese Maßnahme des Gasversorgers wird der Niederhöchstädter Pfad im genannten Bereich nach Angaben der Fahrweise gebeten.

Stadtverwaltung abschnitts-weise halbseitig gesperrt. Der Straßenverkehr kann an der Baustelle wechselseitig vor-beigeführt werden. Es muss jedoch mit Behinderungen gerechnet werden. Die Ver-kehrsteilnehmer und Anwoh-

Fünftägige Reise in Schwalbachs polnische Partnerstadt

Fahrt nach Olkusz

Der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Olkusz kündigt eine Bürgerfahrt in die Partnerstadt Olkusz an.

Die fünftägige Reise findet vom 30. August bis 3. September statt. Auch Bürgerinnen und Bürger, die Olkusz noch nicht kennen, sind willkom-men. Olkusz liegt in "Kleinpolen", nahe der Stadt Krakau, die ebenfalls besichtigt wird. Es ist üblich, dass die Unterbringung in Gastfamilien erfolgt und die Olkuszer freuen sich schon dar-

aus. Es kann aber auch von der Homepage kulturkreis-Olkuszer freuen sich schon dar-auf. Polnische Sprachkenntnis-se sind nicht erforderlich. Die An- und Abreise erfolgt mit dem Flugzeug oder dem reitag, 14. Juli. red

Auto und muss individuell gebucht werden. Folgende Direktflüge mit Lufthansa sind geplant: Hinflug am Mittwoch, 30. September, um 8.45 Uhr ab Frankfurt mit LH 1364 und Rüchflug am Sonntag 2 Son Rückflug am Sonntag, 3. September, um 14.15 Uhr ab Krakau mit LH 1367. Weitere nennenswerte Kosten entstehen nach Angaben des Arbeitskreises nicht, da die Teilnehmer Gäste der Partnerstadt sind.

Das Anmeldeformular liegt in der Geschäftsstelle der Kul-turkreis GmbH im Rathaus

Informationen über die Burg. Die alte

Stadt Schwalbach ehrte erfolgreiche Sportler mit einer Veranstaltung hinter der alten Schule

Ein "Hurra" auf alle Sportler

• Am vergangenen Freitag würdigte die Stadt Schwal-bach sportliche Leistungen des vergangenen Jahres auf dem Platz hinter der alten Schule. Von der Kulturkreis GmbH war mit der Theaten GmbH war mit der Theatergruppe "Einfach riesig" aus Schöllkrippen ein kleines Unterhaltungsprogramm organisiert worden.

Bis zum Jahr 2021 fand die Ehrung sportlicher Erfolge im großen Saal des Bürgerhauses statt. Erstmals im vergangenen Jahr wechselte diese Veranstal-tung auf den Platz hinter der alten Schule und ist dort sehr gut angenommen worden, so dass dies auch für dieses Jahr beibehalten wurde und erneut war die Veranstaltung sehr gut

besucht.

Bei optimaler Witterung bekamen insgesamt mehr als 100
sportliche Kinder, Jugendliche,
Erwachsene und Senioren von Bürgermeister Alexander Im-misch eine Ehrenurkunde und ein kleines "After-Sports-Prä-sent" für ihre Leistungen und Erfolge überreicht. Mit dabei waren Bestplatzierte Einzelath-

Schreibwaren

letinnen und -athleten sowie Mannschaften aller Altersklas-sen unterschiedlichster Disziplinen. Die Sportlerinnen und Sportler kamen aus Schwal-bach oder hatten ihre Erfolge für Schwalbacher Vereine Erfolge erzielten bei regionalen, lan-des- und bundesweiten Wettbewerben.

Das vielseitige Schwalba-cher Vereinsleben zeigte sich zum Beispiel an Hand der mitwirkenden Vereine für Fußball,

Kampfsport wie Taekwondo und Judo, Leichtathletik, Bad-minton und Tennis. Vom BSC Schwalbach gehör-

te neben den klassischen Fuß-ballmannschaften auch die "Subbuteo"-Mannschaft dazu, "Subbutee -Mainischaft dazu, die nicht nur im Jahr 2022 den Titel deutscher Mannschafts-meister errang, sondern die-sen Titel ganz aktuell im Juni in Häuslingen sogar erfolgreich verteidigte.

Fortsetzung auf Seite 3



Die Kleinkunst-Darbietungen des Theaters "Einfach riesig" aus Schöllkrippen lockerten die Veranstaltung mit einem Pausenpro-

Seniorenbeirat und VdK

Wie Senioren sicher fahren

 Am Montag, 17. Juli, um
 15 Uhr informiert Fahr-schullehrer Stefan Meister darüber, wie sich viele Feh-ler beim Autofahren ver-meiden lassen, die häufig von Älteren gemacht wer

Die Informationsveranstaltung des Seniorenbeirats und des VdK Schwalbach findet im Raum 9+10 im Bürgerhaus statt. Neue Verkehrsregeln werden ebenfalls Thema sein. Stefan Meister, seit 1995 mit seiner Fahrschule in Schwal-bach ansässig, gibt zudem Tipps und beantwortet Fragen der Teilnehmenden. red

Vorfall in der Avrilléstraße

Portemonnaie gestohlen

 Am Donnerstag gegen
 14 Uhr stahlen Unbe-kannte in Schwalbach das Portemonnaie eines Mannes, als sich dieser in der Avrilléstraße aufhielt.

Avrilléstraße aufhielt. Im Anschluss nutzen die Diebe die im Portemonnaie enthaltene Kreditkarte, um mehrere hundert Euro Bar-geld abzuheben. Die Krimi-nalpolizei hat die Ermittlung aufgenommen und nimmt unter der Telefonnummer 06196/2073-0 Hinweise ent-

Feuerwehreinsatz in Eschborn

Brand breitete sich aus

Der Löschzug der Feuerwehr wurde am Dienstag-abend vergangener Woche nach Eschborn alarmiert.

Dort waren bereits die Feuerwehren aus Eschborn Feuerwehren aus Eschborn und Niederhöchstadt mit der Brandbekämpfung eines in Brand geratenen Reienstapels beschäftigt. Des Weiteren brannten angrenzend eine Fläche mit Rasen und Gebüsch, sowie mehrere Bäume. Die Besatzung eines Schwalbacher Löschfahrzeugs unterstützte die fahrzeugs unterstützte die Löscharbeiten unter Atem-

Frau Mensen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder-und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.

Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr

7 0 61 96 / 40 26 889



Fairtrade-Artikel bestellen

Große Auswahl an Kaffee, Tee, Rohrzucker, Schokolade, Nüssen, Kunsthandwerk, Kerzen und vieles mehr. Rufen Sie mich einfach an! Ich zeige Ihnen gerne eine kleine Auswahl und liefere zu Ihnen nach Hause

Connie Borsdorf, **(6)** 06196 / 82044

Ein Wetter, wie es im Buche steht.

Große Auswahl an Büchern

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wechs Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9-18 Uhr, Fr. 8.30-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



Mittwoch heiter-wolkig



Donnerstag sonnig



Freitag heiter-wolkig



Samstag sonnig



DONNER

WETTER

Sonntag

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus





Termine:

09.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis Mittwochs 19.00 Uhr Kirchenchorprobe 16.30 Uhr Donnerstags Jugend Musikgruppe

Offener Treff im Donnerstag 13.7.2023 15:00 Uhr Gemeindesaal

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 06196/7745021, Mail: a.brueckmann®heilig-geist-am-taunus.de;
Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus Tel. 06196/774500, Mail: pfarrbuero®heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homepage: www.heilig-geist-am-taunus.de



Evangelische Limesgemeinde

13.07 14.00 Uhr Seniorengymnastik (Gertrud Witt) 14.07. 15.30 Uhr Sommerfest der Ev. Kita Mittendrin Fr. 16.07. 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Sam Lee)

Gemeindeversammlung im Anschluss

17.07. 10.00 Uhr Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 0-18 Monate Mo. 16.00 Uhr Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 1-8 Jahre

Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell Alle Telefone 503839-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

Do 13.07. 14.30 Seniorentanzen

16.07. 11.00 Familien-Gottesdienst mit Gabriele Wegert

Vorankündigung, Terminverschiebung:

21.07. 18.00 Biergarten im Gemeindehausgarten

Pfarrerin Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

Gottesdienst der Christusgemeinde (siehe Christusgemeinde)

www.efg-schwalbach.de

16.07.2023

So

Christusgemeinde Schwalbach

Do 13.07. 19:30 Uhr Bibellesen im Atrium Gottesdienst mit Horst Weinmann 10:30 Uhr So 16.07.

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3 statt. www.christusgemeinde-schwalbach.de Tel. 06196-9699520

Neuapostolische Kirche Schwalbach

Gottesdienst Mittwoch 20:00 Uhr Gottesdienst Sonntag 10:00 Uhr

Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Jeder ist herzlich willkommen!



Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

Wir verabschieden uns von

Otto Gall

In stiller Trauer:

Deine Familie und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 20. Juli 2023, um 11:00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin und Mitarbeiterin

Manuela Rodriguez Codesal

Von 1989 bis 2003 arbeitete Manuela Rodriguez Codesal als Reinigungskraft vor allem im Feuerwehrgerätehaus und Jugendzentrum, später auch im Rathaus. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Schwalbach am Taunus, 12, Juli 2023

Der Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus Alexander Immisch Bürgermeister

Der Personalrat der Stadt Schwalbach am Taunus

Gerlinde Ulbrich



BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB

Fachbetrieb für Bestattungsdienste: Erd-, Feuer- und Seebestattungen Natur- und Alternativbestattungen Erledigungen aller Formalitäten Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts. info@reichmann24.de · www.reichmann24.de

Tel.: 06196/1446

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof), 65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Unsere Rufnummern:

KRONTHALER STRASSE 53 61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

TELEFON 06173/940990 · TELEFAX 06173/940991

Annahme von

GRABMALE

Steinmetzund Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

NEUENHAIN

Bad Soder

Traueranzeigen

Tel. 0 61 96 / 84 80 80

Schwalbacher Spitzen

Besser als ihr Ruf



Da darf man sich nicht wundern, wenn die Zahl der Protest-wählerinnen und Wähler

immer größer wird. Sagenhafte 243 Milliowird. Sageintagie 243 mitto-nen Euro hat Ex-Verkehrs-minister Andreas Scheuer versenkt, weil er gegen den Ratschlag aller Experten mit aller Gewalt eine Pkw-Maut für Ausländer durchdrücken wollte. Da ist Bürgermeister Alexander Immisch mit sei-nen bei Greensill verschwendeten 19 Millionen Euro fast

deten 19 Mulionen Euro jast schon ein kleiner Fisch. Was als Manöver gegen den Wählerschwund der CSU nach rechts gedacht war, ist am Ende nicht nur irrsinnig teuer für alle geworden, son-dern hat zudem auch noch das Gegenteil bewirkt, denn AfD & Co. können – dieses Mal sogar zu Recht – auf die Altparteien zeigen. Und dass CSU und Andreas Scheuer

bis heute keine Reue zeigen, macht die Sache noch viel schlimmer.

Trotzdem sind nicht alle Politikerinnen und Politiker "bescheuert" – jetzt wissen wir endlich, wo das Wort herkommt. Gerade in den hin-teren Reihen der Parlamente in Berlin und Wiesbaden gibt es in allen Fraktionen ganz viele politische "Arbeiter", die sich durch Gesetzesvorlagen kämpfen und den Men-schen in ihren Wahlkreisen zuhören, obwohl sie nur sel-ten vor einer Fernsehkamera

stehen. Und in der Kommunalpolitik und in der Kommunalpolitik sind es "echte" Bürgerinnen und Bürger aus der Nach-barschaft, die die Entschei-dungen treffen und sich be-mühen, das Richtige für das Gemeinwohl zu tun. Fehler machen sie dabei natürlich auch und manchmal treffen sie nicht den richtigen Ton. Doch insgesamt sind Politi-ker besser als ihr Ruf. **Mathias Schlosser**

Kleinanzeigen

Wir suchen für unseren 2-Pers.-**Haushalt** in Schwalbach eine freundliche, zuverlässige **Reini**gungskraft. 3 Std. wöchentlich mit Anmeldung als Minijah Deut meldung als Minijob. Deutsche Sprachkenntnisse sind erwünscht. Anrufe bitte erst ab Donnerstag, 13.7.23, Tel. **0160/98001417**

Familie mit 2 Kindern aus Schwalbach, hilfsbereite und freundliche Nachbarn, **kaufe**n unkompliziert Ihr Reihenhaus in Schwalbach für einen Preis um ca. EUR 400.000,- Haben Sie ein Angebot für uns? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme Haus-Schwalbach@hotmail.com

Segeln in den Niederlanden. 18.8.-25.8. oder 25.8.-1.9.; Segelerf. nicht erforderlich. Tel. 06172/939517

Liebe Hausverkäufer, wir sind eine Familie und suchen aktiv nach einem Haus in Schwalbach oder näherer Umgebung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme! mtk-haus@gmx.de

Barankauf Pkw und Busse in jedem Zustand. Sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

"Eulen" lehnen Vorschlag von "FDP und Freie Bürger" zur Umsiedelung der "Stadtinsel" ab



Die Kinderleichtathletik der Turngemeinde Schwalbach war bei der Sportlerehrung durch Bürger-meister Alexander Immisch auf der Bühne hinter der alten Schule stark vertreten. Foto: te

Ein "Hurra" auf alle Sportler

schaft erreichte ein Junge in seiner Altersklasse den ersten Rang in der Deutschen Meisterschaft 2022 und qualifizierte it den Auftakt der Veranstal Carnevalclub Pinguine schaft erreichte ein Junge in seiner Altersklasse den ersten

Aus der Taekwondo-Mann- | sich damit für die Weltmeister- | tung und unterhielt während der Pause sowie am Schluss mit ihren Darbietungen. Für das leibliche Wohl sorgte der "Tanzsport- und

3

Fernwärme: Grüne wollen, dass die Stadt Verantwortung und Heizwerkbetrieb übernimmt

BDP-Jugendtreff soll bleiben

● Die "Eulen" wenden sich Idee das Gartengelände der gegen die Idee der Frakti"Stadtinsel" neben der Geschwister-Scholl-Schule in den Möglichkeiten zu prüfen, um den Erbbauvertrag mit dem BDP für die "Stadtin-sel" in der Hauptstraße vor-zeitig zu kündigen.

Dieser gilt noch bis zum Jahr 2033. Hintergrund des Vor-schlags der Liberalen ist die

neuen Bebauungsplan für das Moos-Geländes einzubeziehen.

Moos-Gelandes einzubeziehen.
Die "Eulen" kritisieren, dass
niemand von "FDP und Freie
Bürger" mit dem BDP gesprochen hat. Entsprechend groß
ist nach Angaben der "Eulen"
die Empörung bei den Jugendlichen. Vor langer Zeit hatte der

BDP das Gelände der ehemaligen Gärtnerei in Erbpacht von der Stadt übernommen und durch eigene Arbeit und "weitgehende gehende Selbstfinanzierung" zu einem Jugendtreff ausgebaut.

Die "Eulen" unterstützen den Willen der Jugendlichen, an ihrem angestammten Platz zu bleiben, und lehnen das Ansin-nen der Liberalen ab.

Leserbrief

Zur Diskussion um den geplanten Neubau der Kita St. Pankratius erreichte die Redakti-on nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rück-ruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

"Keine Klärung in Sicht"

Der jüngste Artikel zeigt die Bemühungen von Anwohnern um eine Klärung der bisher bekannten Planung und zum Aufzeigen von offensichtlichen Problempunkten des Kita-Neubaus. Aber die zuständigen Stellen zeigen kein Klärungsinteresse.

Es wurde wieder die frei ge es wurde wieder die Irei ge-staltete 3D-Darstellung der ge-planten Kita gezeigt. Aber diese trägt nicht zur Klärung bei, son-dern kann und soll vermutlich nur die Probleme vertuschen

Das geplante Kita-Gebäude ist so hoch, dass der Gemein-desaal nicht mehr erkennbar

Sie möchten da arbeiten

• Sie lieben Tiere und möchten mehr Zeit mit Tieren verbringen?

Das Tierheim Bad Soden/Sulzbach

sucht Mitarbeitende

wo andere ihre Freizeit verbringen?

wäre. Die bisherigen Garten-hütten für das Spielzeug und der angrenzende Kirschbaum wurden wegretuschiert um frei en Platz vorzutäuschen. Spielbereiche und Geräte für Kinder

sucht man vergebens. Als Anforderungen an diese Kita beschränkt man sich lediglich auf den staatlicherseits zu-gesagten Platzbedarf für die erwartete Kinderzahl. Da es sich lediglich, wie verlautet, um ein Funktionsgebäude handelt begnügt man sich mit einer mehrstöckigen, fabrikähnlichen Ka-stenstruktur. Die Bedeutung der Kitas für Betroffene (Eltern,

HORT FUR

Kinder, Umwelt und Anlieger) scheinen nicht zu interessieren. Eine fast vollständige Bodenversiegelung kann durch ein vertrocknetes Flachdach nicht ausgeglichen werden.

Lediglich bei dem Auszug der Kinder und bei der Entfernung der Bäume und Sträucher hatte man Eile. Jetzt steht das Gelän-de schon ein halbes Jahr leer und nur das Unkraut kann ich

rei entfalten.

Wenn bereits bei der Vorplanung "gefakte" Darstellungen und Kommunikationsblockaden auftreten und die Abklärung nicht angegangen wird, ist mit einer baldigen Realisierung nicht zu rechnen. Die Detail-klärung mit Bauantrag und die damit verbundenen Klärungen wie Grenzabstände, Fluchtweg und Brandschutz und inter ne Sicherheitsvorschriften mit dem Jugendamt rücken in un-absehbare Ferne.

Engelbert Krüger, Schwalbach

KLEWE Finanz- und Lohnbuchhaltun Wir suchen ab sofort eine Finanzbuchhalterin (m/w als Vollzeitbeschäftigte. Bewerbungen bitte an: soezdemir@klewe.com Telefon 06196/503640 Eschborner Straße 4

Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60

65824 Schwalbach

Stadt will sich heraushalten

 Über 3.500 Haushalte sind in Schwalbach durch einen Anschlusszwang an die Fernwärmeversorgung durch das Heizkraftwerk in der Adolf-Damaschke-Strader Adolf-Damaschke-Stra-ße gebunden, das von der "e.on".Tochter Süwag be-trieben wird. Nach Auffas-sung der Schwalbacher Grü-nen fühlen sich viele Kun-den "dem Monopolbetrieb ohnmächtig ausgeliefert".

Zuletzt hätten die im regionalen Vergleich deutlich über-durchschnittlichen Fernwär-mepreise von "e.on" bei der Abrechnung für das Jahr 2021 für Empörung gesorgt. Der Bun-desverband der Verbraucherzentralen hat deshalb bereits eine Musterfeststellungsklage eine Musterleststeilungskräge angekündigt. Zahlreiche Fern-wärmekunden hätten die über-teuerten Heizkostenrechnun-gen gekürzt. Auch in Schwal-bach sähen sich nicht weni-ge durch die explodierenden Fernwärmekosten existenziell bedroht und für die im Sommer erwartete Jahresabrechnung 2022 seien weitere drastische

Preiserhöhungen angekündigt. "Die Stadt trägt eine besondere Verantwortung für die unerfreuliche Situation, weil sie bei Übernahme des Heizwerk-grundstücks im Jahr 2021 die geltenden Tarife des Versorgungsunternehmens und die hochproblematische Preisänderungsklausel ohne weitere Prüfung ausdrücklich gebilligt hatte", heißt es in einer Pres-semitteilung der Grünen. Die Stadt sei außerdem nicht be-reit, die Fernwärmekunden zu

unterstützen und mit Süwag über Nachbesserungen zu verhandeln

Entsprechende Parlaments anträge der Grünen wurden im Haupt- und Finanzausschuss von SPD und CDU abgelehnt. Die Koalitionsmehrheit lehnt es laut Grünen sogar ab, sich für die längst überfällige Korrektur der starr an die Quadratmeterahl gebundenen Grundpreise einzusetzen. Im Ergebnis führe das dazu, dass gerade die "En-ergiesparer" für die gelieferten Wärmeeinheiten besonders viel zahlen müssen. "Gerichtliche Auseinandersetzungen hier-über seien wohl unvermeidlich. Mit einer Unterstützung der Stadt ist dabei bis auf weiteres nicht zu rechnen", stellen die Grünen fest.

In dieses unerfreuliche Bild passt es der Ökopartei zufolge, dass CDU und SPD auch von nichts wissen wollen. Man wolle erst einmal die Risiken für die Stadt genauestens prüfen, hieß es dazu von Seiten der Koalition im Stadtparlament. Das Für und Wider werde aber bereits viele Jahre hin her erörtert und für die Grünen steht fest, dass sich eine Stadt, die bei der Wärmeversorgung einen Mo-nopolbetrieb etabliert, nicht länger vor der Verantwortung "drücken" darf. Stadtverordneten Thomas

Nordmeyer, der Mitglied in der Betriebskommission der Stadt-werke ist, meint dazu: "Jedes Risiko einseitig auf die Fern-wärmekunden abwälzen zu wollen und sie dem Gewinnstreben eines Privatunternehmens auszuliefern, ist unver-antwortlich. Die Stadt muss die Wärmeversorgung maßgeblich mitbestimmen. Der Heizwerk-betrieb muss wie die Wassereiner Übernahme des Heiz-werkbetriebs durch die Stadt Daseinsvorsorge werden." red

"Wochenend-Retreat" der Evangelischen Familienbildung

Entspannte Auszeit im Hunsrück

 Vom 13. bis 15. Oktober bietet die Evangelische Familienbildung ein "Wochen-end-Retreat" im Naturpark Saar-Hunsrück an.

Mithilfe von Coaching-Einhei-Mithilfe von Coaching-Einhei-ten und sanften Yin-Yoga-Übun-gen können sich die Teilnehmen-den in entspannter Atmosphäre ihrer eigenen Zeit-Ressourcen, Möglichkeiten und Wünsche besinnen. Das Wochenende fin-det statt in der Seezeitlodge am Bostalsee. Die Teilnahmegebühr für das Yin Yoga- und Coaching-Programm sowie für die Kurs-Programm sowie für die Kürs-leitung beträgt 240 Euro. Hinzu kommen Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Spa-Anwendungen können optional hinzugebucht werden. Es sind noch Plätze frei. Eine Anmeldung ist noch bis zum 10. August möglich. Interessenten erhalten weitere Informationen unter evangelische-familienbil-dung.de im Internet. red



OKUMENISCHE DIAKONIESTATION Eschborn + Schwalbach

Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196/954750 Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause

- - - Der Förderverein Eschborn unterstützt die Diakoniestation

Wund- und Schmerztherapie
 "Hanah's Dienste" –
 haushaltsnahe Dienstleistungen
 Essen auf Rädern

 Summer von der Woche für Sie im Einsatz
 Beratung nach § 37 SGB XI
 www.diakonie-eschborn.de



Unser Tierheim ist die offizielle Stelle zur Aufnahme von Fund- und Abgabetieren aus den umliegenden Gemeinden. Das Tierheim wird seit 1959 durch einen gemeinnützigen Verein getragen. Wir haben kurzfristig eine offene Stelle mit 20 Stunden Wochenarbeitszeit und dem Schwerpunkt Arbeit im Hundehaus zu besetzen.

mit Hundeerfahrung in Teilzeit (m/w/d)

Der Einsatz erfolgt hauptsächlich an 3-4 Tagen/Woche von 7:30 - 13:00 Uhr. Einsätze an Nachmittagen, Wochenenden und Feiertagen sind im Dienstplan auch vorgesehen.

Wir bieten eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einem gut ausgestatteten Tierheim sowie die Zusammenarbeit in einem starken, motivierten Team. Zusätzlich bieten Ihnen die Möglichkeit an Fortbildungen teilzunehmen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Bewerbungen oder Fragen richten Sie bitte per Mail an unsere Tierheimleiterin Peggy Knecht (peggy.knecht@tierheim-bad-soden-sulzbach.de)



Telefonservice

Δ

Augenoptik

Ontik Knauer e K

Brillen und Kontaktlinsen Bad Soden, Clausstraße 25

Tel 06196 / 2 67 30 www.optik-knauer.de

Auto-Gutachten Ing.-Büro Wünscher

Geprüfte Kfz.-Sachverständige Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion Adolf-Damaschke-Straße 19

Tel. 1605 Mobil 0177 / 2 14 84 96

Sach-Verständigen-Stelle

für Kfz.-Gutachten Technik und Controlling GmbH Sossenheim, Westerbachstraße 134 Tel. 069 / 60 60 86-0

kontakt@svs-gutachten.de

Autohäuser

Autohaus Schwalbach GmbH

Mitsubishi-Vertragshändler Neu und Gebrauchtwagen

Tel. 3001 Fax 06196 / 88 17 42 0 www.autohaus-schwalbach.de

Hardtbergstraße 37a

Autohaus Ziplinski GmbH Renault-Vertragshändler Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten, Lack- und Glasschäden

> Tel 1054 Renaultziplinski@aol.com

KFZ-Technik Autohaus Schulz

Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto! Sulzbacher Straße 43

Tel. 8 52 70

Auto-Unfallhilfe

Eggenweiler GmbH

Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-Füllstation, Mietwagen Am Flachsacker 1

www.eggenweiler.de info@eggenweiler.de

Änderungsschneiderei

C. Yanboludan

schnell, sauber, preiswert Damen- und Herrengarderobe, Leder-Pelz- und Gardinenänderungen Marktplatz 9

Tel. 9 53 95 66

B

Buchhaltung

Klewe Verwaltung und Beratung

Finanz- und Lohnbuchhaltung, Datenerfassung, Büro-Organisation Tel. 06196/50 36 Fax 50 36 42

www.klewe.com

Computer

Complete GmbH

Beratung, PC-Installation, Virenbeseiti-gung, IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für

Tel. 069 / 34 81 24 45 info@complete-gmbh.com www.complete-gmbh.com

IT-Service Ingo Baumann

Beratung, Verkauf, Dienstleistungen, Netzwerke, Interne Schulung Friedrich-Ebert-Straße 88

Ingobaumann@ingobaumann.de www.ingobaumann.de

D

Dachdecker

FS Redachungen GmhH

Dachdeckerarbeiten aller Art Altkönigstraße 1a.

Tel. 06196 / 52 48 933 dachbau-schrader@t-online.de Е

Elektroinstallationen

Elektro-Albat

Planung und Elektroanlagenbau, Kunden-dienst und Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen - Bahnstraße 8

Tel. 8 51 02

Elektro-Kollmann

Anlagenbau, Reparaturen, Antennenbau, Elektrogeräte

Tel. 13 74

Karsten Schmiegel Elektrotechnik

FIB-Bussysteme, Antennenbau, Flektroreparaturen, 24h-Service

Tel. 88 82 27

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung

Energet. Altbausanierung, Energieaus-weise, Baubegleitung, Schimmelanalyse

Fax 06196 info@eta-plus.de www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice anetito AG

im Auftrag von "Deutsches Rotes Kreuz -Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH"

Fax 05971 / 80 20 80 55

Fahrschulen

Fahrschule Stefan Meister

65824 Schwalhach/Ts Schulstraße 1 Anmeldung: Di. u. Do. von 18-19 Uhr

www.fahrschule-meister.de

Farben & Tapeten

Farben Wandel

Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge Am Flachsacker 30, 65824 Schwalbach Tel. 06196 / 8 63 79 Fax: 06196 / 3333

Farben-Wandel@t-online.de

Fußnflege

Dolores Lopez

Mobile Fußpflege
Tel. 0151 / 56 3375 55

und 069 / 58 20 86

Silkes Kosmetikstübchen

und medizinische Fußpflege - 25 Jahre zufriedene Kunder Marktplatz 9, 65824 Schwalbach

Tel. 0173 / 4 30 21 12

G

Garten- & Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice

Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltung

cheikhi@hotmail.de

Sulzbacher

Anzeiger

Gartenbau Uwe Scherer

Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten

Tel. 06196 / 53 31 04

Fax 8 56 06

Glaserei Schneider & Gleiser GbR

Verglasungen, Fenster, Rollläden Duschkabinen, Spiegel nach Maß Gartenstraße 19

Tel. 06196 / 8 67 98 info@glaserei-sg.de

Immobilien

Adler Immobilien

Verkauf, Vermietung, Bewertung Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden

06196 / 560 960 www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien u. Hausverwaltungen

65936 Frankfurt a. M. Sossenheimer Riedstraße 16b

Termine nach Vereinbarung
Tal 0151/41626121 info@camiko-immo.de

G&K Immobilienberatungs GmbH

Verkauf, Vermietung, Beratung Hauptstraße 22. 65843 Sulzhach

Tel. 06196 / 76 77 49 info@guk-immo.de www.immobilien-machen-freude.de

Günter Sacher Immobilien

seit 1985 Beratung/Verkauf von Häusern, Grundstücken Wohnanlagen

Tel 06195 / 977 65 41

g.sacher@web.de Haus & Grund Sossenheim

Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie

Tel. 069 / 78 80 01 20 Fax 069 / 34 05 89 43 h.j.langer@t-online.de www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß

IVD - Vermietung - Verkauf - Verwaltung Tel. 069 / 3 14 02

www.kuhfuss.de

Christoph Samitz Immobilien

Eax 06196 / 4 37 30 www.csimakler.de

Installationen/Isolierung

Meisterbetrieb - Heizungs-, Gas- und Wasser-installationen, Solar- und Wasseraufberei-tungsanlagen, Wartung und Kundendienst Tel. 06196 / 56 81 18

uweabel@aol.com

Anton Benedick Meisterbetrieb - Heizung-, Sanitär-, Gas-und Wasserinstallation, Kundendienst,

> Tel. 06196 / 8 28 55 www.benedick.de

bht Bäder & Haustechnik GmbH

Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett

Tel. 06196 / 56 86 31 Fax 56 86 30 www.bht-eschborn.de

Freund GmhH

Heizung, Sanitär, Spenglerei, Dachrinnen-service - Schwalbach, Am Brater 1

Tel. 06196 / 7 66 60 10 Fax 06196 / 7 66 60 19

Ott-Haustechnik

Meisterbetrieb - Heizung, Solar, Sanitär, komplette Bäder, Spenglerei, Kunden-dienst, Notdienst, Wartung

Tel. 06196 / 8 51 55 Fax 06196 / 8 67 18 ott.haustechnik@t-online.de

Kanalreinigung

Kanal Fav

Rohrreinigungs-Service GmbH, 24-Stunden-Service, Kanalsanierung, Gruben- und Fettabscheiderentleerung Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach

Tel. 06196 / 8 89 70

Kosmetik- & Nagelstudios

Silkes Kosmetikstübchen

und medizinische Fußoflege 25 Jahre zufriedene Kunder Marktplatz 9, 65824 Schwalbach

Logopädie/Sprachtherapie

Logonädische Praxis

Kerstin Schröter-Frey, Logopädin Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimmınd Schluckstörungen.

Schulstraße 17 Tel. 06196 / 88 24 60 Fax 06196 / 88 24 62

logopaedie_schwalbach@t-online.de Logopädische Privatpraxis

Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logonädin www.nfitzenreiter.com

M

Maler & Tapezierer Malermeister Thomas Scheel

Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau

Tel. 06196 / 2 02 43 38 Mobil 0177 / 3 11 77 02

Markisen

Markisen-Ostern Friedrich-Stoltze-Straße 4a

Tel. 06196 / 8 13 10

Möbel

Möbel-Sachs GmbH Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister-und Parkettlegemeisterbetrieb

Berliner Straße 29 Tel. 06196 / 8 60 31 + 32 info@moebel-sachs.de

Musikschulen

Jugendmusikschule 1976 e. V.

Schwalbach, Marktplatz 9
Tel 06196 / 82470 www.iugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus

Öffentliche Musikschule im VDM, Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule www.musikschule-taunus.de

info@musikschule-taunus de

P

Parkettverlegung

SJ-Parkett Jurij Schwab

Fertig-Parkett, Massiv-Parkett, Verlegung, Sanierung, Verkauf 65824 Schwalbach, Rheinlandstraße 19

Tel 06196 / 88 24 50 jurij-schwab@t-online.de

Pflegedienste

Mobiles Pflegeteam Schwalbach

Anela Jovanovi Am Sulzbacher Pfad 1

Tel. 06196 / 88 34 599 Mobil 0172 / 10 30 194

Ökumenische Niakoniestation

Eschborn/Schwalbach Essen auf Rädern, individuelle Hilfe, Pflege, Beratung in Ihrem Zuhause

Sozialzentrum

Eschborn und Schwalbach Familien-, Kranken-, Alten-, Tagespflege 24-Stunden-Pflege, ambulante Pflege

und 06173 / 64 00 36

Polstereien

Polsterei Petkovic Janko Petkovic

Bahnstraße 10. Schwalbach Tel. 06196 / 77 69 902 Fax 06196 / 77 69 903 info@polsterei-dekoration.de

Raumausstattung

Raumausstattung Eisenbrandt Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Sonnenschutz, Insektenschutz Tel. 06196 / 4 26 18

Fax 06196 / 48 34 22

Rechtsanwälte

Eschborn Rechtsanwälte

Claudia Eschborn und Jochen Zehnte 65760 Eschborn, Hauptstraße 332

Tel. 06173 / 93 98 760 www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Kellersmann Rechtsanwälte Fabian Kellersmann. Rechtsanwalt und Notai

on Kellersmann, Rechtsanwalt, Tel. 06196 / 8 10 96 Fax 06196 / 36 42

Enrico Straka Rechtsanwalt Tel. 06196 / 84 84 73 Mobil/WhatsApp/Signal 0170 / 90

ra-straka@rechtsanwalt-straka.de

Reisebüros

Reisebüro Konn Lufthansa City Center

Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DR-Fahrkarten Marktplatz 36

Tel. 06196/8 89 89-60 www.komm-reisen.de

Selected Travel Reisecafé

Touristik, Firmendienst Schwalbach, Schulstraße 14

Tel. 06196/88 400 33 Fax 06196/88 400 37 dirk.kattendick@selectedtravel.de

Rollläden

Alfred Müller KG Fenster Türen Sonnenschutz Taunusstraße 7

Tel. 06196 / 14 83

www.selectedtravel.de

S

Schlossereien

Roger & Scheu Metallbau GmbH Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer, Toranlagen, Kunstschmiede 65843 Sulzbach,

Tel. 06196 / 75 93 96 www.rogerscheu.de

Schmuck

Wiesenstraße 10

Schmuck & Edelsteine Karaiskos Feiner Goldschmuck Edelsteine aller Art, Perlen

Marktplatz 42 Tel. 06196 / 9 50 92 30

Schuhmacher

Sulzhach

Fishout Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Reinigungsannahme

Hauntstraße 27 Tel. 06196 / 7 39 55 Mobil 0171 / 400 54 99

www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschulen

TS-Lingua GmbH Deutsch, Englisch, Spanisch für Erwachsene, Jugendliche und Kinder, Gruppen und Einzelkurse

65824 Schwalbach Am Kronberger Hang 2

Tel 06196 / 9 53 42-20 info@taunus-lingua.de

Im Haindell 1

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung Grundsteuerbewertung 2022 65843 Sulzbach.

Tel. 06196/50 02 16 Fax 06196 / 50 02 50 inachim hasten@datevnet de

65824 Schwalbach, Berliner Straße 27 Tel. 06196 / 50 38 20

info@steuerberater-reimann.de

www.basten.de

Fax 06196 / 8 26 78

Tel. 06196 / 8 20 80

volland@email.de

Taxiruf & Fahrdienste

Michael Volland

Dietrich M. Reimann

Nah- und Fernfahrten, Flughafentransfer

Umzugsservice

CHRIST & WAGNER Int. Möbeltransporte GmbH

65843 Sulzbach Wiesenstraße 21 1 06196 / 7 65 01-0

info@christ-wagner.com

Wartung, Notdienst

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sossenheimer

Schwalbacher

Sie wollen auch mitmachen?

Tel.: 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666 · anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

Telefonservice

Zeitung

Wochenblatt

Infostand auf dem Marktplatz über Schutzmaßnahmen

Keine Chancen für Wohnungseinbrecher

Urlaubszeit ist Einbruchszeit. Auch laden bei sommerlichen Temperaturen gekippte Fenster oftmals "ungebetene Gäste" ein. Aus diesem Grund informierten die Polizeistation Eschborn, die Präventionsräte von Stadt und Kreis sowie die Sicherheitsberater für Senioren am vergangenen Freitag mit einem Informationsstand auf dem Wochenmarkt.

Die Schwalbacherinnen und Schwalbacher machten nach Angaben der Stadtverwaltung von der Möglichkeit regen Gebrauch, sich aus erster Hand zur Sicherung von Wohnungen und Häusern gegen Einbruch zu informieren. Ein weiteres Thema des Infostands war "Sicherheit im Alter". Ansprechpartner waren dafür die Schwalbacher Senioren-Sicherheitsberater Monika Schwarz und Wolfgang

Hansen.
Auch Bürgermeister Alexander Immisch besuchte den Infostand. Er lobte insbesondere das Engagement der ehrenamtlichen Sicherheitsberater, die in

verschiedenen Zusammenhängen auf mögliche Gefahrensituationen aufmerksam machen, mögliche Hemmschwellen und Ängste gegenüber der Polizei abbauen und somit bei älteren Menschen das Sicherheitsgefühl stärken wollen.
"Die Stadtverwaltung begrüßt das Beratungsangebot von Präventionsräten und Polizie Wir unterstützen die wert

"Die Stadtverwaltung begrüßt das Beratungsangebot von Präventionsräten und Polizei. Wir unterstützen die wertvolle Arbeit der Behörden und das ehrenamtliche Engagement unserer Senioren-Sicherheitsberaterinnen und berater", betonte Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch als zuständiger Ordnungsdezernent. "Denn ein Mehr an Sicherheit bedeutet zugleich mehr Lebensqualität. Lassen Sie sich beraten und rufen Sie im Zweifel die 110 einmal zu viel als zu wenig an", meinte Thomas Milkowitsch

einmal zu viel als zu wenig an '', meinte Thomas Milkowitsch. Wer Haus oder Wohnung gegen Einbruch schützen möchte, kann sich an den polizeilichen Berater Jürgen Seewald von der Polizeidirektion Main-Taunus in Hofheim wenden. Er ist unter der Telefonnummer 06192/2079-231 zu erreichen



Die beiden Schwalbacher Senioren-Sicherheitsberater Wolfgang Hansen (links) und Monika Schwarz (2.v.l.) informierten gemeinsam mit dem Schutzmann vor Ort, Christian Schneider (rechts) und dem polizeillichen Berater Jürgen Seewald (3.v.l.) zu Hausund Wohnungseinbrüchen sowie zum Thema Sicherheit im Alter. Auch Bürgermeister Alexander Immisch (2.v.r.) und Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch besuchten den Stand.

Friedrich-Ebert-Schule

Sponsorenlauf

Die Friedrich-Ebert-Schule veranstaltet am Dienstag,
 18. Juli, von 8 bis 13 Uhr einen Sponsorenlauf rund um das Limesstadion.

um das Limesstadion.

Die Leichtathleitk-Abteilung der TG Schwalbach unterstützt die Schule mit Übungsleitern bei der Durchführung der Aktion. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 wurden im Vorfeld gebeten, für sich Sponsoren zu suchen, die die Schülerinnen und Schüler für jede gelaufene Runde mit einem Geldbetrag unterstützen. Kleine Beträge durch Familie und Verwandte bis hin zu größeren Beträgen durch Unternehmen sind alles dankbare Einnahmen, die die Schülerinnen und Schüler für die Schule einnehmen. Mit dem Geld sollen Projekte der Schule unterstützt werden und auch für einen guten Zweck gespendet werden.
Gestartet wird am Limessta-

Gestartet wird am Limesstadion. Der Sponsorenlauf führt dann den Fußweg vom Naturbad hinunter zum Fußballplatz, weiter zum Europapark und am Fußweg entlang des Stadions zurück zum Startpunkt. red

Nottelefon Sucht

0180 / 365 24 07

*Festnetzpreis 9 ct / min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.

Selbsthilfegruppen in Schwalbach:

- Gemeinschaft "Aktiv" montags, 19 Uhr
- Gemeinschaft "Taunusburg" freitags, 19 Uhr

alle Treffen in der ags-Suchtberatungsstelle, Pfingstbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach

GUTTEMPLER (



"The Wonderfrolleins" zu Gast. Am Donnerstag, 20. Juli, spielen "The Wonderfrolleins" von 19 bis 22 Uhr im Rahmen des Schwalbacher "Sommertreffs" auf dem Platz hinter der alten Schule. Mit Witz, Charme und Temperament fegen die drei Profi-Musikerinnen zum Auftakt der diesjährigen Sommertreff-Reihe durch das deutsche Wirtschaftswunder der 50er- und frühen 60er-Jahre. Musikalische Abstecher in andere Jahrzehnte sind ebenso im Programm wie musikalische Reisen nach Übersee.

CDU fordert Maßnahmen zur Steigerung der Cybersicherheit im Schwalbacher Rathaus

"IT-Infrastruktur verbessern"

• Die CDU-Fraktion hat einen Antrag in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht, in dem sie um die Priifung und Umsetzung von Maßnahmen zur Steigerung der "Cybersicherheit, Resilienz und Wiederanlauffähigkeit" der Stadtverwaltung bittet.

Der Antrag enthält die Etablierung eines Business Continuity Managements, die Verbesserung der IT-Infrastruktur, die Steigerung der Resilienz, die Verbesserung der Wiederanlauffähigkeit im Falle eines Angriffs sowie die Zusammenarbeit mit externen Experten

und Behörden.
Hintergrund des Antrags sind laut CDU die jüngsten Cyberangriffe auf die Stadtverwaltungen von Rodgau und Potsdam, die deutlich gezeigt hätten, wie immens der Schaden für die Bürgerinnen und Bürger sein

kann. Diese Vorfälle unterstrichen die Dringlichkeit, präventive Maßnahmen zum Schutz der digitalen Infrastruktur zu ergreifen. Fraktionsvorsitzende Katrin Behrens betont: "In der heutigen Zeit ist es unerlässlich, dass wir als Stadtverwaltung angemessen auf die immer komplexer werdenden digitalen Bedrohungen reagieren. Mit unserem Antrag wollen wir sicherstellen, dass die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sowie der städtischen Dienstleistungen gewährleistet bleibt."

Die CDU-Fraktion sieht in der Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen eine entscheidende Möglichkeit, die Cybersicherheit der Stadt Schwalbach zu stärken und somit die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sowie der städtischen Dienstleistungen zu gewährleisten. Pressesprecher Dennis Seeger ergänzt: "Die Umsetzung dieser Maßnahmen ist ein

wichtiger Schritt zur Stärkung der Cybersicherheit in unserer Stadt. Die Gelder, die wir jetzt einsetzen müssen, um präventiv zu handeln, stellen nur einen Bruchteil dessen dar, was uns ein möglicher Angriff kosten würde." red

Von Schwalbach nach Eschborn

Lange Ölspur

• Die Feuerwehrwurde am Freitagmittag in die Berliner Straße alarmiert. Dort kam es zu einer Verun-

Dort kam es zu einer Verunreinigung der Fahrbahn auf Grund ausgelaufener Betriebsstoffe. Die Verunreinigung zog sich über die angrenzenden Landstraßen bis nach Eschborn, so dass diese im Schwalbacher Bereich durch eigene, als auch auf den Landstraßen und innerhalb Eschborns durch Eschborner Kräfte beseitigt wurde. red

Impressum

Schwalbacher Zeitung Verlag Mathias Schlosser Niederräder Straße 5 65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196 / 848080 Fax: 06196 / 848082 E-Mail:

info@schwalbacher-zeitung.de Internet:

www.schwalbacher-zeitung.de

Druck: ColdsetInnovation Fulda Am Eichenzeller Weg 8 36124 Eichenzell

Verteilung: Haushaltswerbung T. Malik Hauptstraße 27 63517 Rodenbach Tel. 0163 / 7956113

Redaktions- und Anzeigenschluss: freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähen Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbeformen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Schwalbacher
Zeitung



Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2023SZPRIVKLEINANZ.... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ0000947575

Sossenheimer Wochenblatt Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: Fax 84 80 82 oder anzeigen@schwalbacher-zeitung.de oder Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach

							-									-	-	-	-								
Mein Text:	Bis 4	Druc	kzeil	len =	€ 9	9,– ir	nkl.	Mws	St. je	Zei	tung	und	d Au	sgab	e												
In der Schw			_	,	- 1)			_	m S Im S				_	`		-	rter	We	sten	(€ '	9,–)					
^ Name									_						Matl	nias So nem ui	:hlosse nten g	r einn enann	nalig, d en Ko	ie Geb nto m	ühren ittels L	für die astsch	sen Ar rift ein	nzeige zuzieh	nauftra en. Zu	er Zeitu g von gleich v ft einzu	vei
															L												
^ Anschrift															^ [Datu	m ur	d Ur	iters	chrift	:						
														Π				П		T		T					Ī

Der neue Vorstand des TSC Schwalbach besteht aus (von links) Sylvie Schneider (Mitgliederpflege), Bernd Elschenbroich (2. Vorsitzender), Thomas Schlegel-Batton (1. Vorsitzender), Marion Wachholz-Majer (Schriftführerin), Dr. Daniel Schramm (Schatzmeister) und Eva Batton (Öffentlichkeitsarbeit). Foto:TSC

Neuer Vorstand des Tanzsportclubs will sich stärker für das Tanzen in Schwalbach engagieren

TSC feiert 2024 sein Jubiläum

 Der neue Vorstand des tigen Mitglieder die Bandbreite Tanzsportclubs (TSC) Schwaldes Augebots attraktiv zu bach wurde im März gewählt gestalten und die gute Tradition Tanzsportclubs (TSC) Schwal-bach wurde im März gewählt und hat sich zum Ziel gesetzt, mit einem vielfältigen Tanz-Angebot Menschen für das Tanzen zu begeistern.

Der TSC Schwalbach ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit 1974 dem Breitensport verschrieben hat. "Alle Mitglieder des Vereinsvorstands haben selbst jahrzehntelange Erfahrung im Tanzen, und wir alle wissen um die wohltuende Wirkung des Tanzsports auf Kör-per, Geist und Seele. Deshalb per, Geist und Seele. Desnaid sind wir angetreten, für unsere aktuellen und auch zukünf-

des TSC weiterzuführen", sagt der neue Vorsitzende Thomas Schlegel-Batton.

Die Zusammenarbeit mit der Stadt Schwalbach und der Kul-turkreis GmbH habe bereits "konstruktiv und kollegial" be-"Konstruktiv und kollegiai" be-gonnen. Stadt und Kulturkreis seien in die ersten Überlegun-gen zu geplanten Veranstaltun-gen für dieses und das kommen-de Jahr eingebunden. Die Umsetzung soll gemeinsam bespro-

setzung son genienisan bespro-chen und durchgeführt werden. Anlässlich des anstehenden Jubiläums zum 50-jährigen Be-stehen des TSC sind 2024 einige

besondere Veranstaltungen geplant, darunter ein Swing-Basis-Workshop vor dem "Zulu's Ball", ein "Summer Dance"-Angebot auf dem Marktplatz und ein "Tag der offenen Tür" im Tanzsaal des TSC im Atrium am Westring.

Zum regulären Angebot des TSC gehört das paarweise klassische Gesellschaftstanzen. In verschiedenen Tanzkreisen werden die Tänze des Welttanzprogrammes und mehr getanzt. Und auch K-Pop-Gruppen für Jugendliche, "Solo-Tanzen 50+" und "Histori-sches Tanzen" haben ihren Platz im Verein.

Der Tanzsportclub hat zurzeit

160 Mitglieder im Alter von 10 bis 87 Jahren

Georg-Kerschensteiner-Schule

Geheimnis der

■ Zum Ende des Schul-jahres entführt der "Trom-melsauberer" die Kinder der Georg-Kerschensteiner-Schule in eine Welt voller Rhythmen, Musik und Tanz des Griffitzeischen Teorz afrikanischen Trommelmärchens.

In dieser Woche trommeln alle 300 Kinder auf Djemben, tanzen und singen das Kindermusiktheaterstück "Das Geheimnis der Zaubertrommel". Juju und Siyabonga suchen darin die Zaubertrommel, um darin die Zaubertrominier, um den rettenden Regen herbei zu trommeln. Auf ihrem Weg be-gegnen sie einem Zauberbaum, freundlichen Krokodilen, auf-geregten Affen, tanzenden Kür-bissen, Muscheln und Sternen. Sie erhalten Hilfe vom Zauber-

Sie erhalten Hilfe vom Zaubertier Sai-Sai und einer Zauberin. Am Freitag, 14. Juli, findet um 16 Uhr die große Aufführung mit allen Trommelkindern auf dem Schulhof am Ostring statt. Der Förderverein der Schule finanziert dieses musikalische Projekt mit Unterstützung der Taunussparkasse und von Proc-ter & Gamble, das bereits auch schon vor fünf Jahren realisiert werden konnte.

Die Georg-Kerschensteiner-Schule ist seit mehr als 30 Jahren musikalische Grundschule und bietet den Kindern über den Musikunterricht hinaus vielfältige musikalische Lernmöglichkeiten. "Getrommelt wird über-all auf der Welt. Und von überall auf der Welt kommen auch die GKS-Kinder und deren Fami-lien. Trommeln ist eine Sprache, die verbindet", heißt es in einer Mitteilung der Schule. **red**

Ihre Werbung **Schwalbacher** in der **Zeitung** Wir informieren Sie gerne 06 I 96 / 84 80 80

Zaubertrommel "Sport im Park"

TG bietet Ende Juli kostenlose Sportangebote im Europapark

 Nachdem bereits in einigen Parks des Main-Taunus-Kreises Sport getrieben wird, startet am Montag, 24. Juli, die Sommeraktion "Sport im Park" auch im Europapark in Schwalbach.

Der Sportkreis Main-Taunus bietet in Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen in den darauf folgenden Wochen vielfältige kostenfreie Bewegung-sangebote an. Sechs Übungslei-terinnen der TG Schwalbach bieten bis Ende August einen bun-ten Mix für Sporteinsteiger und Geübte an, Am 24, Juli um 19 Uhr zeigt Claudia Fink, wie Hund und Mensch gemeinsam ihre Fit-ness steigern können. Teilneh-merinnen und Teilnehmer sollten eine Führ- und Schleppleine, Lek-

kerlis und Wasser für Hund und Mensch mitbringen.

Mensch mitbringen.

Am Dienstag, 1. August, folgt um 18 Uhr Yoga im Park mit Cora Ahl, am 7. August um 18 Uhr "Yoga meets Pilates" mit Barbara Apaplaza-Schneider. Am Montag, 14. August, um 14 Uhr geht es weiter mit Qi-Gong im Park mit Anna Weckert. Am Montag, 21. August, gibt es um 16.30 Uhr "Beweglich fit" mit Patty Hoerschelmann und am Mittwoch, 30. August, endet die Serie mit Fitness im Park mit Kaya Toraman-Dluhosh.

Treffpunkt ist immer an der Boulebahn im Europapark. Informationen zu allen "Sport

Informationen zu allen "Sport im Park"-Angeboten im Main-Taunus-Kreis finden sich unter sportkreis-main-taunus.de im Internet. red



Der Sportkreis Main-Taunus startet jetzt auch im Schwalbacher Europapark die Aktion "Sport im Park". Foto: Sportkreis

Mitteilungen aus dem Rathaus

4. öffentliche Sitzung des Kinderparlamentes

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 4. öffentliche Sitzung des Kinderparlamentes

am Dienstag, 18.07.2023, um 15:00 Uhr im Raum 9/10, Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus

stattfindet.

- **01.** Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin
- 02. Abstimmung über das Protokoll der 3. öffentlichen Sitzung des Kinderparlaments am 07.03.2023
- 03. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 04. Mitteilungen der stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteherin
- 05. Einladung zum anschließenden Eis essen in die Eisdiele

Schwalbach am Taunus, 04.07.2023 gez. Katja Lindenau, stellv. Stadtverordnetenvorsteherin

21. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 21. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am Donnerstag, 13.07.2023, um 19:30 Uhr im Großen Saal, Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus

TAGESORDNUNG III:

Es liegen keine Tagesordnungspunkte vor.

- 01. Abschluss einer Partnerschaftsvereinbarung Großer Frankfurter Bogen; Vorlage Nr. 19/M 0110 vom 20.06.2023, Magistrat
- 02. Beschlussfassung über den Neuabschluss des Wasserlieferungsvertrages mit der Hessenwasser GmbH & Co. KG ab dem 01.01.2024

Vorlage Nr. 19/M 0111 vom 27.06.2023, Magistrat

03. Offenlegung aller bestehenden Mietverhältnisse der Stadt Schwalbach und Bereitstellung einer Übersicht Vorlage Nr. 19/A 0113 vom 19.06.2023, Fraktionen der SPD und CDU

TAGESORDNUNG I:

- 01. Mitteilungen des Magistrates
- 02. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
- 03. Genehmigung der Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15.06.2023
- 04. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Schwalbach am Taunus für das Haushaltsjahr 2023
- 05. Grundstücksangelegenheit
- 1. Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken in der Flur 41, Flurstücke 213, 215, 216, 217, 218, 219 und 220 für den geplanten Neubau des Feuerwehrhauses zu einem Gesamtpreis von 2.892.400 EUR zuzüglich Nebenkosten in Höhe von 318.000 EUR
- 2. Zahlung einer Verzinsung von 1,1 % des Kaufpreises an die Eigentümerinnen und Eigentümer ab dem 01.01.2020 bis zum Inkrafttreten der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 43, längstens jedoch bis zum 31.12.2023.
- . 3. Zahlung einer Entschädigung von 1,5% des Kaufpreises an die Eigentümerinnen und Eigentümer, sofern in 2023 kein Planungs-recht geschaffen werden kann Vorlage Nr. 19/M 0107 vom 06.06.2023, Magistrat
- 06. Wahl eines Mitgliedes für den Verwaltungsausschuss des Jugendbildungswerkes der Stadt Schwalbach am Taunus Vorlage Nr. 19/M 0108 vom 15.06.2023, Magistrat
- 07. Wahl eines Mitglieds in den Aufsichtsrat der Kulturkreis Schwalhach am Taunus GmhH Vorlage Nr. 19/M 0112 vom 05.07.2023, Magistrat
- **08.** Informationssicherheit Maßnahmen für die Basisabsicherung und für das Notfallmanagement Vorlage Nr. 19/A 0099 vom 08.05.2023, Fraktionen der SPD und CDU
- **09.** Vorlage eines Kommunikationskonzeptes: Verbesserte und zielgruppengerechte Kommunikation Vorlage Nr. 19/A 0100 vom 08.05.2023, Fraktionen der SPD und CDU
- 10. Änderungsantrag zu 19/A 0086
- Maßnahmen für die Deckelung der Schwalbacher Fernwärmepreise Vorlage Nr. 19/A 0102 vom 11.05.2023, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
- 11. Zügige Verhandlungen zur Wiedereröffnung der Gaststätte Mutter Krauss und des Torbogenhauses; Vorlage Nr. 19/A 0109 vom 17.05.2023, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
- 12. Änderungsantrag zu 19/A 0100

Vorlage eines Kommunikationskonzeptes: Verbesserte und zielgrup-pengerechte Kommunikation; Vorlage Nr. 19/A 0112 vom 16.06.2023, Bündnis 90/ Die Grünen

13. Verhandlungen mit der Süwag Grüne Energien und Wasser AG & Co KG über verbraucherfreundliche Fernwärmepreise Vorlage Nr. 19/A 0116 vom 20.06.2023, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion

Die Bürgerfragestunde beginnt um 19:15 Uhr im Großen Saal des Bürgerhauses bis zum Beginn der Stadtverordnetenversammlung. In der Bürgerfragestunde sind Fragen zu Punkten der aktuellen Tagesordnung nicht möglich. Die Fraktionen werden gebeten, bereits zur

> Schwalbach am Taunus, 07.07.2023 gez. Günter Pabst. Stadtverordnetenvorstehe

Stadt M Schwalbach am Taunus

16. öffentliche Sitzung des Senioren-

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 16, öffentliche Sitzung des

am Mittwoch, 19.07.2023, um 18:00 Uhr im Raum Olkusz (Raum 6), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus

stattfindet.

beirates

TAGESORDNUNG:

- **01.** Genehmigung der Niederschrift über die 15. öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates am 17.05.2023
- 02. Berichte des Magistrates
- 03. Bericht des Seniorenbeirates
- 04. Belebung Schwalbacher Restaurants
- Wiederbesetzung der Stelle der/ des Ehrenamtsbeauftragten/ städtischen Seniorenarbeit
- 06. Geschwindigkeitsmessungen in Schwalbach am Taunus
- "Großer Frankfurter Bogen": Welche Vorteile sind für Schwalbach am Taunus damit verbunden?
- 08. Bebauung Flachsacker / ehemaliger Getränkemarkt Schluckspecht
- 09. Seniorenraum Alte Schule (Nutzung und Ausstattung)
- 10. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 07.07.2023 gez. Monika Schwarz, Vorsitzende



Stadt Schwalbach am Taunus

Adresse: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus. Telefon: (06196) 804-0, Telefax (06196) 804-300,

Internet-Adresse: www.schwalbach.de

Anschauliche Buchpräsentation

beitskreis Städtepartner-schaft Olkusz zur Präsenta-tion des literarischen Reiseführers "Galizien – unter-wegs in Polen und der Ukra-ine" ins Bürgerhaus einge-

Die Buchpräsentation veran-staltete der Arbeitskreis in Kooperation mit dem Deutschen Polen-Institut in Darmstadt und dem Deutschen Kulturforum östliches Europa in Pots-

dam. Erich Stichel, Mitglied | des Arbeitskreisvorstands, be-grüßte Dr. Marcin Wiatr, den Autor des literarischen Reiserührers, und Dr. Andrzej Kaluza, der die Moderation übernahm, und machte die Zuhörinnen und Zuhörer neugierig auf die besondere Form einer Reise durch Galizien.

Marcin Wiatrist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Leibniz-Institut für Bildungsmedien in Braunschweig und Andrzej Ka-luza ist wissenschaftlicher Mit-



arbeiter am Deutschen Polen-Institut in Darmstadt und in Schwalbach aus Veranstaltungen des Arbeitskreises bekannt.

Galizien existiert nicht mehr als administratives Gebilde. Es gehörte von 1772 bis 1918 zur Habsburger Monarchie, die es ebenfalls nicht mehr gibt. Mythos und Realität verschwimmen und gehen ineinander über, wenn von Galizien die Rede ist. Es gehört zum Habsburger-Mythos und ist Inbegriff weltverlorener Abgeschiedenheit, ostjüdischer Kulturtraditionen und unbeschreiblicher Galizien existiert nicht mehr tionen und unbeschreiblicher Armut. Über diese Facetten Ga-liziens sprachen Marcin Wiatr und Andrzej Kaluza, verban-den so Mythos und Realität und verliehen dem eigentlich ver-schwundenen Galizien neues

Leben. Der literarische Reiseführer Der literarische Reiseführer "Galizien – unterwegs in Polen und der Ukraine" führt an Orte europäischer Geschichte im Südosten Polens und im We-sten der Ukraine. Die Streifzü-ge durch die naturräumliche, künstlerische und literarische Landschaft Galiziens führten von Krakau über Tarnow bis nach Brody und von Lemberg über Drohobytsch, Stanislau/ Iwano-Frankiwsk und Boryslau bis nach Zakopane.

Die Zuhörerinnen und Zuhöwaren begeistert von der lebendigen und informativen

Denkmal als mahnende Erinnerung an die Auswirkungen von Krieg und Gewaltherrschaft

Einweihung vor 100 Jahren

Straße/Bahnstraße eine 100-jährige Geschich-te zurück. Sein Bau geht zu-rück auf die Initiative des Schwalbacher Kriegsversehrten-Vereins

Der Kriegsversehrten-Ver-ein war der Nachfolger des bis Ende des ersten Weltkriegs existierenden Militär- und Krieger vereins, der während der fran zösischen Besatzung Schwal-bachs von 1920 bis 1930 ver-boten war. Im Juli 1921 befasste sich der Verein erstmals mit dem Bau eines "Gedenksteins

• In diesem Jahr blickt das Schwalbacher Ehrenmal an der Ecke Eschborner der Veteranen von 1870/71". Die hierbei ins Leben gerufene Gedenksteinkommission, in der sich neben Vertretern der Zivilund Kirchengemeinde auch die Vorstände aller Schwalbacher Vereine befanden, nahm sehr bald die Arbeit auf, so dass am 25. Juli 1922 die Grundsteinlegung erfolgen konnte.

Trotz des bemerkenswert großen Engagements der Schwal-bacher Einwohnerschaft gestaltete sich der Bau des Denkmals schwierig. Es war nicht einfach, in den ersten Nachkriegsjahren die benötigten Materialien zu beschaffen. Auch erschwerte

von allen Schwalbacher Ge sangvereinen gestalteten Fei-erstunde die Einweihung be-ziehungsweise Übergabe des Ehrenmals durch den damaligen Landrat Jacobs statt. Die Schwalbacher konnten stolz darauf sein, trotz aller widrigen äußeren Umstände in kurzer Zeit eine würdige Gedenkstätte für ihre Kriegsopfer geschaffen

zu haben.

Bis heute dient das Ehrenmal am Volkstrauertag, dem vor-letzten Sonntag vor dem ersten Advent, als Ort für die Gedenkstunde an die Opfer von Krieg und Gewalt. Mit zunehmender zeitlicher Distanz zum Ende der beiden Weltkriege erfährt die-ses Gedenken mehr und mehr einen Wandel von einem Tag persönlicher Trauer und Erinne rung hin zu einem Tag mahnen-den Gedenkens an die Auswir-

die Inflation die Finanzierung der Baukosten erheblich. Hier halfen die vielen von der Gedenksteinkommission organi-sierten Veranstaltungen, Spen-dengelder zu erhalten. Auch kostenfrei ausgeführte Arbeiten ersparten Ausgaben. So zum Beispiel bei den drei

Reliefplatten am Denkmal mit den Motiven: "Deutsche Eiche" mit den Symbolen aller deutschen Staaten, "Fallender Krie-ger" sowie "Adler und Sonne". Sie stammten von dem Schwalbacher Bildhauer Fritz Specht, der die Arbeiten unentgeltlich ausführte.

Die Übergabe der zwei Bronzeplatten hinter dem Ehrenmal mit den Namen aller Kriegsopfer des zweiten Weltkriegs erfolgte erst 1963. Das späte Datum der Übergabe lässt ver-muten, dass die Namen gründlich recherchiert wurden und daher als verlässlich gelten. Auf der vierten Seite des Ehrenmals befindet sich auch die zum glei-chen Zeitpunkt angebrachte Tafel mit den 46 Namen der im

ersten Weltkrieg Gefallenen. Am 1. Juli 1923 fand in einer

kungen von Krieg und Gewalt-herrschaft in aller Welt. red



Zum Abschluss stand am Samstagabend der gemischte Chor "TonArt" unter der Leitung von Holger Pusinelli auf der Bühne im großen Saal des Schwalbacher Bürgerhaus. Foto: Bär

Jubiläumskonzert zum 175-jährigen Bestehen des Schwalbacher Gesangvereins "Pro Musica"

Eine heiße Geburtstagsfeier

Vorsitzende Maria Albert-Da-maschke, die "Pro Musica" seit mittlerweile 20 Jahren anführt.

 Mit einem großen Konzert hat der Schwalbacher gesangverein "Pro Musica" am Samstag sein 175-jäh-riges Bestehen gefeiert. Alle fünf Chöre des Vereins tru-gen zum Programm bei.

Im gut gefüllten, aber sehr heißen Bürgerhaus, zeigte der Verein die ganze Bandbreite seiner Chöre, von den Kinder- und Jugendchören über den Frauenchor "Dreiklang" und das Frauenensemble "Li(e)dschatten" bis hin zum gemischten Chor "TonArt". Den Auftakt machten die "MusicaKids" und die "MusicaTeens" mit einem musikalischen Streifzug durch die 175-jährige Geschichte des ältesten Schwalbacher Vereins, der vom Publikum vielfach beklatscht wurde. Und mit dem Udo-Lindenberg-Song "Wir ziehen in den Frieden" rührten sie am Ende ihres Auftritts einige am Ende ihres Auftritts einige

am Ende inres Autritits einige Zuschauer sogar zu Tränen. Danach traten "Dreiklang", "Li(e)dschatten" und "TonArt" auf und zeigten die vielfältige Ausrichtung des Schwalbacher Gesangvereins, der vom klassischen Liedgut bis zu Pop-, Rock-und Schlagerstücken nahezu

alle Genres im Programm hat.

Zu einer 175-Jahr-Feier gehören natürlich auch Reden und Ehrungen. Axel Fink über-reichte als Kreisbeigeordneter des Main-Taunus-Kreises dem Verein die Silberne Ehrennadel des Landes Hessen. Im Namen der Stadt Schwalbach gratu-lierte Bürgermeister Alexander Immisch und überbrachte Urkunde und Geschenk. Er er-innerte daran, dass die Chöre von "Pro Musica" bei vielen

Erfolg für das A-Team

Vierter Platz

28 Pfoten und zwölf Herzen kämpften die vergange-nen Wochen im Rahmen der Agility-Vereinsmeisterschaf-

Am Ende konnte das A-Team der Hundefreunde Schwalbach den vierten Platz in der Regionalliga belegen. Die Gruppe trainiert immer montags und freitags auf dem Hundeplatz unter Anleitung



Das A-Team der Hundefreunde Schwalbach freut sich über den vierten Platz. Foto: Hundefreunde

Weitere Grußworte sprachen Vertreterinnen und Vertreter Veranstaltungen in der Stadt sichtbar seien und versprach, den Musikverein auch weiter-hin zu unterstützen. Einen besonderen Dank hatte er für die

des hessischen Sängerbundes und des Sängerbundes im Main-Taunus-Kreis, die ebenfalls ihren Respekt vor der außergewöhnlich langen Vereinsgeschichte zum Ausdruck brachten. MS



Telefon (0 61 96) 8 51 55 Telefax (0 61 96) 8 67 18 E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

Müller

- Heizungsanlager
- Sanitäre Anlagen, BäderSolar-Anlagen



Taunusstraße 7 · 65824 Schwalbach a. Ts. Tel. 06196 1483 · Fax 06196 81407





- Anzeige -



Mit einem gemütlichen Frühstück im Innenhof der Genussbotschaft fängt ein Sommertag gut an. Hart-mut Truntschka (links), Dominic Sander und Svetlana Varga sorgen dafür, dass es schmeckt. Foto: Schlosser

Die Genussbotschaft hat jetzt auch abends geöffnet – Große Auswahl an Frühstücks-Variationen

Sommerabende im Innenhof

• Seit Mitte Juni gibt es in Schwalbach eine neue Mög-lichkeit, einen gemütlichen Sommerabend zu verbrin-gen. Die Genussbotschaft öffnet jetzt immer donners-tags, freitags und samstags von 18 bis 22 Uhr den Innenhof von "Mutter Krauss".

Geschäftsführer Hartmut Truntschka und sein Team servieren dort kleine Gerichte, wie zum Beispiel Handkästatar. ein spanisches Tapas-Brett, tar, ein spanisches Tapas-Brett, Grüne Soße oder Wurstsalat. Dazu gibt es gute Weine, fri-sches Bier, Apfelwein und an-deren Getränken auf, die man in dem gemütlichen Hof unter dem großen, lauschigen Baum genießen kann. "Das Angebot wird bisher gut angenommen", berichtet Hartmut Truntschka. "Wir wollen den Schwalba-cherinnen und Schwalbachern ein neues Angebot machen, am Wochenende wohnortnah aus-gehen zu können."

Im Mittelpunkt steht in der Genussbotschaft, die vor einem guten Jahr ins Torbogenhaus von "Mutter Krauss' gezogen ist, aber weiterhin das Frühstück. In verschiede-



Der QR-Code führt zur Internetseite der Genussbotschaft, über die Frühstück auch nach Hause bestellt werden kann.

kommt es liebevoll angerich-tet an die Tische – bei schö-nem Wetter natürlich auch im nem wetter naturich auch im Innenhof. Da gibt es zum Bei-spiel das "Altstadtfrühstück" mit luftgetrocknetem Schinken und hausgemachter Marmela-de oder die "Grüne Wiese" mit de oder die "Grune Wiese" mit Avocado, Rohkost, Hummus und Hafermilch. Weitere Vari-anten sind "Käseglück", "Flus-sliebe" oder "Botschaft". Und natürlich kann man sich sein Frühstück auch individuell zu-sammenstellen. Serviert wird dienstags bis freitags von 9 bis 14 Uhr und am Wochenende

sogar bis 15 Uhr.

Wer lieber zu Hause frühstückt, kann alle Frühstücksvanen, reichhaltigen Variationen rianten auch online unter die-

genuss-botschaft.de bestellen und liefern lassen. Hartmut Truntschka: "Das ist ein Service, der gut ankommt."Auch Firmen aus Schwalbach und Umgebung nutzen den Lieferdienst und las-sen sich für Besprechungen die Frühstücks-Variationen aus der Genussbotschaft liefern. Dabei setzt die Genussbotschaft auf ein Mehrwegsystem, um bei den To-go-Lieferungen Abfall einzu-sparen.

Für die Zukunft plant Hartmut Truntschka auch wieder Events in der Genussbotschaft stattfinden zu lassen. "Wir haben da einige Ideen und freuen uns schon darauf, sie den Schwalba-cherinnen und Schwalbachern zu präsentieren.



DIEGENUSSBOTSCHAFT

veilen Genießen Finkaufer

Hauptstraße 13 65824 Schwalbach Telefon 06196/5618427 info@diegenussbotschaft.de www.die-genuss-botschaft.de

lmmobilien aktuel

Nur mit einer realistischen Preisvorstellung lassen sich zurzeit Immobilien verkaufen

Dramatischer Preisverfall

Eine dramatische Wende hat der Immobilienmarkt hinter sich. Die Zahl der angebotenen Häuser und Wohnungen hat sich vervielfacht und die Preise sind auch im Main-Taunus-Kreis erheblich zurückgegangen. Der Eschborner Immobi-lienmakler Christoph Samitz erklärt, was die Grün-de sind und wie es weiterhin trotzdem möglich ist, ein Haus oder eine Wohnung zu verkaufen.

Die Zinsen sind schuld daran. dass sich auf dem Immobilien-markt in den vergangenen an-derthalb Jahren beinahe alles geändert hat. Konnten sich Käufer bis dahin Geld beinahe kostenfrei leihen, ist der Zins-satz seither auf über vier Pro-zent gestiegen, Tendenz steigend. "Das hat zu einem außerordentlich starken Rückgang der Nachfrage nach Immobilien geführt", berichtet Christoph Samitz. Denn wer nur wenig Ei-genkapital hat, kann wegen der hohen Zinsen Wohneigentum

hohen Zinsen Wohneigentum nur noch schwer finanzieren. Die Folge ist, dass Häuser und Wohnungen kaum noch Käufer finden. Nach den Be-obachtungen des Eschborner Immobilien-Experten werden im Rhein-Main-Gebiet zurzeit rund zehn Mal so viele Ob-jekte zum Kauf angeboten als Ende 2021. Entsprechend kräf-Ende 2021. Entsprechend kräftig sind die Preise gesunken. Christoph Samitz schätzt, dass Immobilien jeglicher Art heute rund 20 bis 30 Prozent billiger sind als noch vor 18 Monaten. "So einen Preisverfall habe ich noch nicht erlebt."

Dennoch ist es seiner Meinung nach möglich, auch im



Christoph Samitz.

geänderten Marktumfeld eine geanderten marktimiteit eine Immobilie zu verkaufen. "Am wichtigsten ist dafür eine reali-stische Preisvorstellung, die der neuen Marktlage gerecht wird", erklärt Christoph Samitz. Viele Verkäufer hätten den Preisverfall noch gar nicht bemerkt und würden mit überhöhten Preisvorstellungen starten. Die Folge: die Immobilie liegt wie

Folge: die Immobilie liegt wie Blei in den einschlägigen Im-mobilienportalen. Das Team von "Christoph Sa-mitz Immobilien" geht einen anderen Weg. Für jedes Objekt, das sie vermarkten, erarbeiten die Immobilienprofis eine de-taillierte Bewertung, die das jeweilige Haus genauso berück-sichtigt wie die aktuelle Markt-lage. Christoph Samitz: "Mit dem richtigen Preis ist es auch heute noch möglich, einen Ver-kauf in zwei bis drei Monaten über die Bühne zu bringen.

Wichtig dafür ist aber auch eine gut gepflegte Kundenda-tenbank, wie sie "Christoph Sa-

mitz Immobilien" hat. Mehrere tausend Kunden haben dort ihre Anforderungen an ihre Wunsch-Immobilie hinterlegt, so dass Christoph Samitz für die meisten seiner Objekte schnell einen passenden Interessenten findet. Wer davon beim Ver-kauf seines Hauses oder seiner Eigentumswohnung profitieren möchte, kann sich jederzeit unverbindlich an Christoph Sa-mitz wenden. "Wir helfen gerne mit unserem Know-How, unseren vielen Kontakten und dem Vertrauen, das wir sowohl bei Käufern als auch bei Verkäufern

genießen." Für Käufer sind die Zeiten rur kauter sind die Zeiten nach Angaben des Maklers zurzeit so gut wie lange nicht. Wer eine Immobilie erwerben möchte, hat eine größere Auswahl und muss deutlich weniger bezahlen als vor anderthalb Jahren. Zum Schnäppchen wird der Kauf allerdings nur für die Käuferinnen und Käufer, die über einen hohen Anteil an Eigenkapital verfügen und kein oder nur ein kleines Darlehen benötigen.



Oberortstraße 27 65760 Eschborn elefon 06196/43778 info@csimakler.de ww.csimakler.de

Tipps für den Erwerb eines gebrauchten Eigenheims - Bestandsimmobilien immer prüfen lassen

Handballer der MSG Schwalbach/Niederhöchstadt zu Besuch bei der U21-Handball-WM Ein einmaliges Erlebnis

Die deutsche U21-Hand- Die deutsche U21-Hand-ball-Nationalmannschaft ist Anfang Juli bei der U21-Weltmeisterschaft in Berlin Weltmeister geworden und die männliche A-Jugend der MSG Schwalbach/Niederhöchstadt war mit dem Team zum Anfeuern vor Ort.

Es war ein großartiges Erleb-nis für die jungen Handballer und eine einmalige Gelegenheit diese Weltmeisterschaft live mit zu erleben. Bei einer Verlosung | le am Abend live erleben und

Handballer aus Schwalbach und Niederhöchstadt 20 Eintritts-karten für die WM-Finalspiele in Berlin gewonnen. Es musste nur noch selbstständig angereist werden, was in den sehr frühen Morgenstunden des Sonntags mit angemieteten Kleinbussen erfolgte. Dann konnten die jun-gen Handballer der MSG die

über den Hessischen Handball-Verband hatten die Nachwuchs-sche-U21-Nationalmannschaft lautstark unterstützen.

Es war ein einmaliges Erleb-nis mit über 8.000 Fans in der Max-Schmeling-Halle. Es wurde jedes Tor, jede Abwehraktion und gehaltene Bälle frenetisch gefeiert und das Team unermüd-lich angefeuert. Die Leistung der deutschen Nationalmannschaft wurde am Ende mit einem 30:23-Sieg Ungarn belohnt und zu guter Letzt mit dem Weltmei-stertitel gekrönt. red



Die A-Jugend der MSG Schwalbach/Niederhöchstadt war dabei, als die deutsche U21-Handball-nationalmannschaft in der Max-Schmeling-Halle in Berlin Weltmeister wurde.

Augen auf beim Häuserkauf

 Wohnhäuser in gewachsenen Stadtvierteln bieten oft eine gute Infrastruktur mit Geschäften, Schulen oder Kultureinrichtungen. Zudem haben viele ältere Bauten einen ganz eigenen Charme. Doch der Begeiste-rung für ein Bestandshaus sollten Kaufinteressenten nicht vorschnell nachgeben.

"Zum Schutz vor Risiker empfiehlt es sich, die Immo-bilie vor dem Abschluss eines Staffeet vor dem Abschituss eines Kaufvertrags gründlich unter die Lupe zu nehmen", rät Erik Stange, Pressesprecher der Verbraucherschutzorganisati-on Bauherren-Schutzbund. Er nennt vier wichtige Punkte, die

es zu beachten gibt. Auch wenn eine ältere Immo-bilie auf den ersten Blick einen sehr guten Eindruck macht, können sich unter der Ober-fläche versteckte Schäden verbergen. Dazu gehören etwa unsichtbare Feuchteprobleme, eine veraltete, schadenanfälli-ge Haustechnik oder Bauschadstoffe aus früheren Jahrzehn-ten. Mithilfe eines unabhängi-gen, erfahrenen Bausachvergen, erfahrenen Bausachver-ständigen lässt sich der Sanie-rungs- und Modernisierungs-bedarf realistisch einschätzen. Unter bsb-ev.de gibt es die Kon-taktdaten von Bauherrenberatern und weitere Infos zu Immobilienkauf und Modernisie-

Viele ältere Häuser entspreviele altere Flatser entspre-chen nicht mehr den aktuellen Energiestandards. Zum einen ist es daher wichtig, den künf-tigen Energiebedarf und die Heizkosten richtig einzuschät-



Bei der Besichtigung eines ge-brauchten Hauses sollte man nicht alleine auf den Augenschein vertrauen, sondern die Immobilie mit sachverständigem Rat unter die Lupe nehmen lassen. Foto: DJD/Getty Images/Joseffson

zen. Zum anderen sind bei einem Besitzerwechsel unter Umständen Sanierungsarbeiten wie eine Erneuerung der Heizungsanlage gesetzlich vorgeschrieben, die das Hauspro-

jekt finanziell zusätzlich belasten. Auch bei größeren Um-bauarbeiten sind energetische Aspekte zu beachten, die viel Geld kosten können. Eine Einsicht in den Grund-

buchauszug ist wichtig, um si-cherzustellen, dass Haus und Grundstück nicht mit Grundorundstuck nicht mit Grundsschulden belastet sind und ob Wege-, Nießbrauch- oder Wohnrechte eingetragen sind. Weitere Dokumentationen wie Baupläne oder Belege früherer Modernisierungen geben Auskunft über den Zustand des Hauses. Bei ihrer Einsicht die-ser Unterlagen kann ein unabhängiger Bauherrenberater die Hausbesitzer in spe ebenfalls unterstützen.

unterstutzen.
Neben dem Kaufpreis, Mak-ler- und weiteren Gebüh-ren sollte beim Kauf einer Gebrauchtimmobilie immer ein großzügiges finanzielles Polster eingeplant werden. So lassen sich auch unvorhergesehene Renovierungen oder zusätzli-che Komfortwünsche abdekken, ohne in finanzielle Schief-

